



Presseinformation
Hamburg, den 17.08.2023

Demenz: Den Helfenden helfen
Neuer Schulungstermin für Ehrenamtliche steht fest

Menschen mit Demenz benötigen viel Unterstützung. Angehörige müssen auch einmal durchschnaufen können. Die Alzheimer Gesellschaft Hamburg startet ab dem 11. September eine neue kostenfreie Schulungsreihe für ehrenamtliche Helfer in der Geschäftsstelle Hamburg Wandsbek.

Der Großteil von Menschen, der an einer Demenz erkrankt sind, lebt zuhause mit ihrem Angehörigen und muss rund-um-die-Uhr betreut werden. Demenzerkrankungen bringen neben starken Veränderungen im Leben der Betroffenen Einschränkungen in der Alltagsbewältigung mit sich und führen oft zu familiären Problemen. Meist sind Angehörige und Bezugspersonen in der Begleitung und Betreuung von Menschen mit Demenz stark gefordert und oft leider auch überfordert. Die Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, die Lebenssituation von Menschen mit Demenz und ihren pflegenden Angehörigen in Hamburg zu verbessern. Jörn Wieking, Geschäftsführer der Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.: *„Angehörige von Demenzerkrankten sind oft schwer belastet und gesundheitlich gefährdet. Um betroffene Familie zu entlasten, werden Menschen gesucht, die ein vielseitiges Ehrenamt übernehmen möchten.“*

Ehrenamtliche können stundenweise Entlastung in der Häuslichkeit der Betroffenen leisten. Das Schulungsangebot setzt sich aus verschiedenen, aufeinander aufbauenden Terminen zusammen. Für die Ehrenamtlichen wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Start: Montag, den 11.09.2023

1x wöchentlich montags, 14:00-17:00 Uhr

Ende: Montag, den 30. Oktober 2023

Ort: Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.

Wandsbeker Allee 68

22401 Hamburg

Inhalte des Kurses:

- Hintergründe zum Krankheitsbild Demenz
- Demenz verstehen
- Erleben im Alltag
- Entlastungsangebote für Angehörige u.v.m.

Anmeldungen und weitere Informationen

Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.

Gabriele Stohwasser

Tel.: 040 88 14 1770